

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 91 (1993)

Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

nutzung zu entscheiden hatte, entschied auch negativ, weil es sich um den Übergang von einer landwirtschaftlichen zu einer gewerbeähnlichen Nutzung handelte. Der Eigentümer konnte dieser Beurteilung nicht entgegentreten, indem er geltend machte, er verfolge mit dem Verkauf junger Hunde keine wirtschaftlichen Zwecke, sondern wolle nur das Anwachsen seiner Meute verhindern. Der Eigentümer trieb auch dann mit seinen Tieren Handel, womit eine – zumindest – gewerbeähnliche Nutzung vorlag, eine Nutzung, die landwirtschaftlicher Verwendung fernsteht, mit ihr also nicht wesensgleich ist. Eine Ausnahmewilligung nach Art. 24 Abs. 1 RPG war vom Regierungsrat abgelehnt worden, weil er die neue Nutzung nicht als standortgebunden ansah. Dieser Gesichtspunkt blieb vor dem Bundesgericht unangefochten. (Urteil 1A.239/1991 vom 23. Juni 1992.)

R. Bernhard

auch die Formulierung eines Datenreferenzmodells à la GEOBAU angeregt.

H. R. Gnägi stellte den Stand der Arbeitsgruppe Interlis/AVS vor: in VPK 8/93 soll anschaulich über dieses Thema informiert werden. Weiter sollen die Grundlagen für eine «Prüfstelle für AVS Daten» erarbeitet werden.

Die Liste der Rasterdaten-Einsätze/Projekte ist erbeten an: Franz Klingenberg, Hochschorenstrasse 8, 9202 Gossau.

B. Sievers

SGPBF / SSPIT

Schweizerische Gesellschaft für Photogrammetrie, Bildanalyse und Fernerkundung / Société Suisse de photogrammétrie, d'analyse d'image et de télédétection

Geschichte der Photogrammetrie in der Schweiz

1968 führte die Gesellschaft für Photogrammetrie, Bildanalyse und Fernerkundung einen internationalen Kongress durch. Damals wurde ein Reingewinn erwirtschaftet, der für die Schaffung einer Geschichte der Photogrammetrie in der Schweiz bestimmt wurde. Die Bearbeitung der Geschichte der Photogrammetrie wurde, nach längerem Unterbruch, vor zwei Jahren wieder aufgenommen. Wir hoffen, dass wir dieses Jahr die Arbeit abschliessen können.

Bevor wir an die definitive Abfassung des Textes gehen, möchten wir sicher gehen, dass wir alles noch existierende Material erfasst haben. Wir sind an jedem Dokument aus der Pionierzeit der Photogrammetrie interessiert. Oder haben Sie noch Erinnerungen an alte Zeiten, an die Urväter der Photogrammetrie? Wenn wir Sie bisher nicht angesprochen haben, so geschah dies aus Unwissenheit und nicht aus bösem Willen. Wir bitten Sie umgekehrt, mit uns Kontakt aufzunehmen. Sie erreichen uns unter folgender Adresse: P. Fülscher, St. Jakobstr. 2, CH-4147 Aesch, Telefon 061 / 78 39 57.

**VSVT-Zentralsekretariat:
ASTG secrétariat central:
ASTC segretariato centrale:**
Schlichtungsstelle
Office de conciliation
Ufficio di conciliazione
Marja Balmer
Gyrischachenstrasse 61
3400 Burgdorf
Telefon und Telefax: 034 / 22 98 04

Stellenvermittlung
Auskunft und Anmeldung:
Service de placement
pour tous renseignements:
Servizio di collocamento
per informazioni e annunci:
Alex Meyer
Rigiweg 3, 8604 Volketswil
Tel. 01 / 820 00 11 G
Tel. 01 / 945 00 57 P

L + T / S + T
Bundesamt für Landestopographie
Office fédéral de topographie

Nachführung von Kartenblättern

Blatt feuille foglio	Nachführung mise à jour aggiornamento
1034 Kreuzlingen	1990
1134 Walensee	1989
1173 Linthal	1990
1174 Elm	1990
1192 Schächental	1990
1193 Tödi	1990
1203 Yverdon-les-Bains	1990
277 Roveredo	1989
284 Martigny	1988
32 Beromünster	1988
ICAO Luftfahrtkarte	1993
Segelflugkarte	1993

COMPAQ
Contura 4/25c
Modell 120/w

4978.-

J.S. 14.6.93

**Farbige
Mobilität - volle
Sicherheit**

teleprint
COMPUTER PERIPHERIE
tdc SA

Grubenstrasse 107
3322 Schönbühl/BE
Telefon 031/859 73 73
Fax 031/859 73 76

Industriestrasse 2
8108 Dällikon
Telefon 01/844 18 19
Fax 01/844 51 77



Informatikkommission SVVK

Die Informatikkommission (IK) überprüfte an ihrer 67. Sitzung vom 20. April 1993 ihre Zielsetzungen aus dem Jahre 1987 und ihre Organisation. Sie will sich schwergewichtet den technischen Problemen und Anforderungen stellen, die die wachsende Nachfrage nach Geoinformationen und deren Analyse mit sich bringen. Sie will weiter versuchen, die Informationsbedürfnisse der Berufskollegen kompetent zu befriedigen. Ihre Organisation soll überprüft werden, um eine gesteigerte Effizienz zu erreichen.

Als anstehende Informatikprobleme bzw. neue Themen wurden diskutiert:

- dezentrale, verteilte Geo-Informationssysteme auf Stufe Gemeinde
- Anpassung der Schweizer Norm über die Datensicherung an die Möglichkeiten, die der aktuelle Hardwarestand bietet
- Aus- und Weiterbildung in den Themenbereichen, die von der IK bearbeitet werden.

F. Klingenberg präsentierte einen Startbeitrag zum Thema «kombinierter Einsatz von Raster- und Vektortechnik». Er stellte einen Fragenkatalog auf, der die Berufskollegen gegenwärtig interessieren dürfte; er bittet alle Leser, die Rasterdaten einzusetzen, ihm diese Einsätze und ihre Projekte aufzulisten und stichwortartig zu beschreiben. Er will möglichst noch in diesem Jahre in der Zeitschrift VPK detaillierter informieren.

E. Friedli erläuterte seine Überlegungen zu einer gemeinsamen Datenschnittstelle zwischen der Gemeindeverwaltung und dem Geometerbüro. Kurzfristig soll ein Bericht erstellt werden, der die Fragestellungen und Probleme beider Seiten darlegt. Es wurde

Rubriques

V+D / D+M

Eidgenössische Vermessungsdirektion
Direction fédérale des mensurations
cadastrales

KKVA / CSCC

Konferenz der Kantonalen
Vermessungsämter
Conférence des services
cantonaux du cadastre

Pilotprojekt RAV Subito NW

Die Projektleitung RAV freut sich, Ihnen mitteilen zu können, dass der Schlussbericht «RAV Subito, Pilotprojekt Nidwalden 1989–1992» erschienen ist. Dieser Bericht umfasst die organisatorischen, technischen und finanziellen Aspekte des Projektes sowie die gemachten Erfahrungen des Auftraggebers. Die Lektüre dieses Berichtes kann bestens empfohlen werden. Die Publikation ist bei der Eidg. Vermessungsdirektion, Einsteinstr. 2, CH-3003 Bern zum Selbstkostenpreis von Fr. 20.— erhältlich.

**Bitte Manuskripte
im Doppel einsenden**

Ausserordentliche Konferenz der kantonalen Vermessungsämter

Am 1. und 2. April fand im Hotel Bären, Ostermundigen bei Bern, mit knapp 80 interessierten Teilnehmern, Gästen und Vertretern der kantonalen Vermessungsämter, die erste ausserordentliche Konferenz 1993 unter der Leitung des derzeitigen Präsidenten R. Braun statt.

Nachdem die Teilnehmer begrüßt worden waren, genehmigten die Kantonsvertreter das Protokoll der a.o. Konferenz vom 27. November 1992. Dem Antrag des Vorstandes, die Honorarordnung 33 nicht mittels einer Vereinbarung als verbindlich zu erklären, sondern für die Kantone lediglich als Richttarif zu betrachten, wurde seitens der Stimmberchtigten mehrheitlich zugestimmt. Die Mitteilungen des Präsidenten betreffend der Konferenz vom 2. und 3. September 1993 im Kanton Glarus und betreffend der Integration der Eidg. Vermessungsdirektion im Bundes-

amt für Raumplanung wurden zur Kenntnis genommen, so dass man sich den Ausführungen des Vermessungsdirektors W. Breger zum Stand der RAV zuwenden konnte. Das Projekt hat wichtige politische Hürden genommen und befindet sich auf dem Realisierungsweg. Den Kantonen wurden für die zweite Jahreshälfte wichtige Departementsverordnungen und Weisungen der Vermessungsdirektion zur Vernehmlasung in Aussicht gestellt.

Die aktuelle Wirtschaftslage und die prekäre Lage der Bundesfinanzen trifft auch das Vermessungswesen. Eine Arbeitsgruppe «Haushaltsanierung» des Eidg. Finanzdepartementes und der Finanzdirektorenkonferenz stellt eine Reduktion der jährlichen Verpflichtungskredite, eine Kürzung der Abgeltungssätze auf das vom Bundesrat mit Botschaft vom 14. November 1990 beantragte Niveau und eine Einschränkung des Gelungsbereiches gemäss Bundesratsbeschluss über die amtliche Vermessung in der Beitragszone III auf das überbaute Gebiet und Baugebiet im Sinne der Raumplanung in Aussicht. Die Kantonsvertreter wurden aufgefordert, bei ihrer Kantonsregierung zu intervenieren, damit die Realisierung des Projektes nicht verzögert oder sogar gefährdet wird.

Der Hauptteil der Tagung wurde dem Realisierungskonzept auf Stufe Kanton, der Da-

Eine neue Ära in der GPS Vermessung



WILD GPS – System 200

Das hochintelligente Satellitenvermessungssystem WILD GPS 200 setzt für die Lösung vielfältiger Messaufgaben neue Massstäbe in Bezug auf Genauigkeit, Schnelligkeit, Ergonomie und Wirtschaftlichkeit.

- Modernste Hardwaretechnologie
- Neue hochautomatisierte Softwaregeneration (läuft unter MS Windows 3.0)
- Unterstützt alle GPS Messmethoden
- Die einzigartige "Rapid Static"-Schnellmesstechnik ermöglicht sehr kurze Beobachtungszeiten innerhalb nur weniger Minuten

Anwendungsmöglichkeiten:
Geodätische Fixpunktnetze, Ingenieurvermessung, Parzellarvermessung etc.

Leica AG

Verkaufsgesellschaft

Kanalstrasse 21, 8152 Glattbrugg, Tel. 01/809 33 11, Fax 01/810 79 37

Rue de Lausanne 60, 1020 Renens, Tel. 021/635 35 53, Fax 021/634 91 55

Leica